

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1929-1930**

15.4.1930



Veit Groh & Sohn

moderne
Herrn-Schneiderei
Kaiserstraße 193/95



Fr. Ratzel

Gips- und Stukkaturgeschäft

Karlsruhe

Kaiserstraße 68 Telefon 2219

Ältestes Terrazzo-Spielgeschäft

Emil Willer

Optische Anstalt
Kaiser-, Ecke Lammstrasse
Tel. 3550 Geogr. 1886

Operngläser, Feldstecher
Barometer, Augengläser
Mechanische Spielwaren

BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE

Amlicher Theaterzettel Nachdruck verboten

Dienstag, den 5. April 1930

* C 20. Th.-Gem. 1-100 und 1501-1550

Die Jüdin

Große Oper in fünf Akten nach dem Französischen des Eugen Scribe von J. v. Seyfried

Musik von Halévy

In Szene gesetzt von Hans Esdras Mutzenbecher

Musikalische Leitung: Josef Krips

Kardinal Johann von Brogni,
Präsident des Konzils
Fürst Leopold, kaiserlicher Feldherr
Prinzessin Eudora, des Kaisers Nichte,
seine Verlobte

Adolf Schoepflin
Wilhelm Nentwig
Mary Esselsgroth

Ruggiero, Oberschultheiss der Stadt Konstanz
Albert, Offizier des Kaisers
Eleazar, ein Jude
Recha, seine Tochter

Karlheinz Löser
Josef Grötzing
Theo Strack
Fino Reich-Dörich

Hobe und niedere Geistliche, Ordensbrüder, Edelleute, kaiserliche Räte, Städtische Ratsherrn, Bürger und Bürgerinnen, Volk,
Henke, Wachen

Ort der Handlung: Konstanz, im Anfang des 15. Jahrhunderts

Chöre: Geg Hofmann

Der Tanz im 3. Akt ist einstudiert von Harald Josef Fürstenau

Bühnenbilder: Torsten Hecht

Kostüme: Margete Schallenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walat

Abendkasse 19 1/2 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 23 Uhr

Pause nach dem ersten, zweiten und dritten Akt

Preise C (10-7.00 Mk.)

Inhaltsangabe umseitig!

Moninger Bier

**Eine Erfrischung
nach der
Vorstellung**

**Städt.
Sparkasse
Karlsruhe**

Sparverkehr Grohverkehr

**Damenhüte
Geschwister
Gutmann**

Leipheimer & Mende
STOFFE

Sie kaufen

alle Uhren, Goldwaren, Silberwaren,
Bijouterie, Juwelen, Trauringe besonders
präzise und werden insbesondere
aufmerksam bedient ist

Uhrmacher Hiller

Juwelier

Waldstr. 24 Telefon 3729

Größe ring. Reparaturwerkstätte für
Uhren u. Goldwaren - Karmelhofstr.

**Badeeinrichtungen
und Toiletten**

Geräte für sanitäre, Badbottung-
apparaturen in jeder Ausführung
sowie Spezialgerätschaft f. sanitäre
Einrichtungen und Verordnungen

Jos. Enderle

Waldstr. 10/12 Geogr. 1887
Zeiliger Döcker / Ecke Karmelhof

INHALT:

Die Jüdin

Cardinal Brogni, ehemals Staatsmann in Rom, hatte bei einem Brande Gattin und Tochter verloren. Aus Gram hierüber widmete er sich dem geistlichen Stande. Während des Constanzer Konzils, dem er präsierte, rettete er den Juden Eleazar und dessen Tochter vor der Wut des Volkes. — Ein angeblich jüdischer Maler, Samuel, hat mit Eleazars Tochter Recha ein Liebesverhältnis angeknüpft. Als der Vater beide überrascht, bezeugt Samuel seine Zugehörigkeit zum Christentum. Tags darauf bringt Eleazar einen Schmuck, den die Prinzessin Eudoxia für ihren Verlobten, den Prinzen Leopold, bestellt hat. Recha erkennt in dem Prinzen ihren Geliebten. Rasend vor Eifersucht zieht sie den Prinzen eines verbrecherischen Liebesverhältnisses mit einer Jüdin, mit ihr. Vom Cardinal mit dem Bann belegt, werden alle drei zum Tode durch siedendes Oel verurteilt. Brogni erfährt von Eleazar, daß dieser von dem Aufenthalt seiner totgeglaubten Tochter weiß: ein Jude hat das Kind gerettet, sie lebt in dem Hause dieses Juden, Eleazar kennt diesen Juden. Nun will Brogni mit aller Macht das Geheimnis erfahren. Recha rettet den Geliebten vom Tode. Sie bezichtigt sich als die Verführerin, Leopold muß das Land verlassen. Recha selbst könnte dem Tode durch Übertritt zum Christentum entgehen, aber sie weist diesen Vorschlag entrüstet zurück und geht in den Tod. Da erklärt Eleazar, daß Recha Brognis Tochter war.

F. A.

* * *



HEINRICH KUHNE

Foto: Bauer

Komm und fass mit

Roederer das Abendlokal

Zähringerstraße 19

Telefon 1585/3054

*Schön und stimmungsvoll
Kapelle Miloš*

JOSEF MACK

Damenhüte
Karlsruhe, Hirschstraße 29

*

Neuanfertigung
und Umfaconieren von
Damenhüten in Filz und Stroh
bei mäßigen Preisen

Tapeten

Rieger & Matthes Nachf.

Karlsruhe
Kaiserstraße 186 · Fernruf 1783

Dampf-Waschanstalt

C. Bardusch

wäscht • färbt • reinigt

Karlsruhe Telefon 2101 Kaiserstraße 60 Yorkstraße 17	Ettlingen Telefon 61 Karlstraße 25 Rintheimerstr. 16
---	---

Karl Timeus

Färberei und
chemische Waschanstalt

Gegründet 1870

◆

Erstkl. Arbeit / Mäßige Preise
Marienstr. 19/21, Telefon 2838
Kaiserstr. 66, beim Marktplatz

Emil Schmidt & Kons.

Ingenieure
KARLSRUHE - Gegründet 1869

Sanitäre, Heizungs- und
Elektr. Licht- u. Kraftanlagen

Billigste Preise
Hebelstr. 3 / Kaiserstr. 209
Telefon 6440/6441

*
Bau- und
Kunstschlosserei

G. GROKE

Herrenstrasse 5
Tel. 325

*